

Kirchliche Entdeckungsreise

Ute Schäfer | 04.11.2016

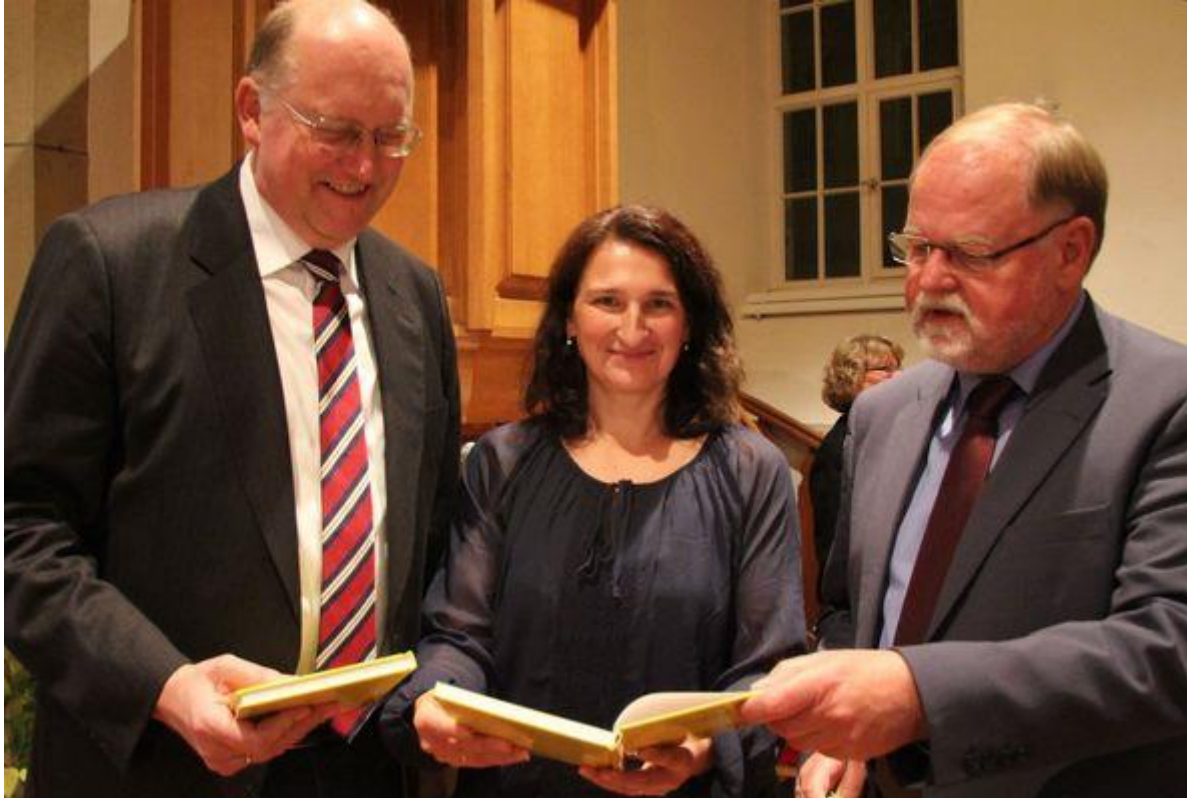


Foto: Foto: Ute Schäfer

Bild 1 von 1

Die drei Autoren und ihr neuer Kirchenführer (von links): Konrad von Streit, Anja Lechner und Dr. Winfried Dalferth. Foto: Ute Schäfer

„Ich will Ihren Blick schärfen“, sagt Kunsthistorikerin Anja Lechner und zeigt jede Menge Bilder aus Gotteshäusern im Kirchenbezirk. Missmutige Engel zum Beispiel, in der Marienkirche in Mariäkappel. Einen Blick in den lichtdurchfluteten Chorraum der Ägidiuskirche in Waldtann, den der Pfarrer von der Sakristei aus hat. Bunte Lichtflecken, die die Sonne durchs bunte Glasfenster an die Kirchenwand in Hummelsweiler wirft.

Diese Fotos und so manchen anderen unbekanntem Kirchenwinkel zeigt ein Buch, das jetzt im Crailsheimer Baier Verlag erschienen ist. Autoren sind Dekan im Ruhestand Dr. Winfried Dalferth, die Kunst- und Bauhistorikerin Anja Lechner und Pfarrer und Historiker Konrad von Streit.

„Wir hatten im Dekanat immer wieder Anfragen nach den Besonderheiten der Gemeinden und was bei bestimmten Kirchen besonders zu beachten ist“, berichtete Dalferth aus der Zeit,

als er noch Dekan in Crailsheim war. Als dann auch noch der schmale Kirchenführer der Region vergriffen war, kam ihm Anja Lechner gerade recht: Sie stellte ihm die Idee eines Kirchenführers vor, der die Gotteshäuser im Kirchenbezirk Crailsheim beschreibt.

Und weil eine Kirche und vor allem eine Gemeinde auch durch die in ihr wirkenden Menschen zu etwas Besonderem wird, wurden die Kirchenporträts angereichert durch Porträts von Menschen, die in den Gemeinden lebten – ein Part, für den vor allem Pfarrer von Streit zuständig war.

Da ist zum Beispiel die Markuskirche in Unterdeufstetten. Sie ist eine relativ junge Kirche, erst 1905 gebaut. Ein Christopherusrelief hängt in ihr, oben in der Loge, gestiftet von Irene von Praun. Sie erinnert damit an ihren Mann Friedrich. Der starb als Befürworter der bekennenden Kirche 1944 in Nazi-Haft – und dass dieser „vergessene Zeuge des Widerstands“, wie er von seinem Großneffen Hasso von Haldenwang in einem Buch bezeichnet wurde, nun ebenfalls im Kirchenführer zu finden ist, versteht sich von selbst.

Auf diese Weise haben sich die drei Autoren die Kirchen und Kirchengemeinden im Bezirk Crailsheim näher angeschaut, haben Besonderheiten aufgeschrieben und in Siegfried Baier vom Crailsheimer Baier Verlag einen Mitstreiter gefunden, der das Projekt von Anfang an unterstützt, begleitet und am Schluss verlegt hat.

Katholische Kirchen erwähnt

Und noch etwas: Im Buch sind nicht nur evangelische Kirchen des Kirchenbezirks aufgenommen. Platz finden auch eine Reihe von katholischen Kirchen der Region. Damit leistet dieser Kirchenführer, so Dalferth, einen nicht unbedeutenden Beitrag zur Ökumene.

- Kirchenführer ist jetzt erhältlich

Das neue Buch gibt es entweder direkt beim Baier-Verlag in Crailsheim (Telefon 0 79 51 / 9 46 90 oder Fax 0 79 51 / 94 69 34) und beim Crailsheimer Dekanatamt unter der Telefonnummer 0 79 51 / 94 70 10. Die Sauerbrunnen-Buchhandlung Mundt liefert das neu erschienene Werk im Altkreis Crailsheim (und gegebenenfalls darüber hinaus) auf Wunsch direkt ins Haus (Telefon 0 79 51 / 84 57, Fax 0 79 51 / 2 82 48 oder E-Mail an die Adresse sauerbrunnen-buch@web.de). Das Buch kostet 14.90 Euro. uts

Ute Schäfer | 04.11.2016